



LANS INFORMIERT

EINE, DIE NEUES WAGT

Wir geben Einblick in Sandra Leitners Hofmanufaktur am Kösslerhof

e⁵-TEAM NEU

Das e⁵-Team hat einen neuen Gemeinde-Beauftragten und auch sonst noch vieles vor

KUNSTBAHNRODLER PAUL SOCHER

Der erfolgreiche junge Lanser stellt sich unseren Fragen zu seinen Erfolgen



Liebe Lanserinnen und Lanser!

Vor fünf Jahren hatte der Gemeinderat Leitlinien für die bauliche Entwicklung am Oberen Feld beschlossen: Auf einem Areal von rund 14.000 m² sollte geförderter Wohnbau viel sozialer und ökologischer Nachhaltigkeit sowie baulicher Qualität entstehen. Noch im Herbst 2019 wurde gemeinsam mit der Dorferneuerung ein Wettbewerb ausgeschrieben und unter Beteiligung engagierter Bürger:innen schließlich der tolle Entwurf des Büros feld72 als Siegerprojekt gekürt. Dann brach zwar die Corona-Epidemie aus, doch die Lockdowns konnten uns nicht aufhalten. Ende 2020 beschloss der Gemeinderat den detaillierten Rahmenplan zur Umsetzung des Projekts. Ein Jahr mit vielen technischen Abklärungen und ein Bieterverfahren später konnten die Verträge mit der WE als Bauträger unterschrieben und mit der Detailplanung begonnen werden.

Doch dann begannen die Zinsen zu steigen und die Baupreise zu explodieren, und schien alles ungewiss. Und weil ein Unglück selten allein kommt, meinte ein in der Nachbarschaft investierter Bauträger, sozialer Wohnbau würde seine Luxusambitionen stören und zerrte uns vor Gericht. Vergebens zwar, aber viel Zeit hat es gekostet.

Nun liegt all das hinter uns, alle Bescheide sind rechtskräftig, alle Kostenvorgaben der Wohnbauförderung sind eingehalten – endlich kann's losgehen und gibt es Licht am Horizont für viele junge Familien und Wohnungsinteressierte in Lans. 44 Wohneinheiten werden in der ersten Baustufe realisiert, noch einmal so viele werden es in den zehn bis 15 Jahren folgenden Baustufen sein. Am 12. April 2024 um 18.00 Uhr wird die WE allen Wohnungswerber:innen das Projekt und die einzelnen Kauf- und Mietoptionen präsentieren.

Die Gemeinde hat das Vergaberecht für alle Wohneinheiten, und der Gemeinderat hat am 20.11.2023 eine neue Wohnraum-Vergaberichtlinie beschlossen, die auf unserer Homepage in der Rubrik „Kundmachungen“ abzurufen ist.

Es ist heutzutage ein großes Privileg mitteilen zu dürfen, dass sich Dinge zum Guten wenden. Ich danke allen, die sich im Gemeinderat und -amt, bei der WE und im Land für unser gutes Projekt Oberes Feld 2 eingesetzt haben.

Herzlich



Benedikt Erhard
Bürgermeister

Impressum:

Gemeindezeitung "Lans Informiert"
Medieninhaber und Herausgeber:
Gemeinde Lans, Dorfstraße 43, 6072 Lans
Redaktion: Evelin Kammerer
Mail: redaktion@gemeinde-lans.at
Layout, Satz und Grafik:
W9 Studios OG/Lorenz Seiwald
Scheibweg 127, 6072 Lans
Mail: office@w9studios.com

Haftungsausschluss: Für beigestelltes Text- und Bildmaterial wird keine Haftung übernommen:
Irrtum, Druck und Satzfehler vorbehalten.
Foto Titelseite: Lavendelfeld, Sandra Leitner
Auflage: 600 Stk., zugestellt durch Post.at
Druck: online Druck GmbH/www.flyeralarm.at
Brown-Boveri-Straße 8, 2351 Wr. Neudorf
Veröffentlichung lt. §§ 24F MedG und § 25 MedG;
Informationen und amtliche Mitteilungen der
Gemeinde Lans, an einen Haushalt.



Foto: Andrea Nötzold

Lans klaubt auf 2024

Macht alle mit bei der Flurreinigung!

Der Frühling ist im Anmarsch und lässt vielerorts achtlos weggeworfene Abfälle ausapern. Gemeinsam wollen wir auch heuer wieder für eine saubere Umwelt und ein ordentliches Ortsbild sorgen und organisieren daher unter dem Motto „Tirol klaubt auf!“ einen Frühjahrsputz in unserer Gemeinde.

Ob Verein, Schulklasse oder Einzelperson: Alle sind herzlich zum Mitmachen eingeladen! Müllsäcke und Handschuhe sowie weitere Utensilien werden von der Gemeinde zur Verfügung gestellt.

Termin: 06. April 2024 von 14.00 bis 16.00 Uhr
Treffpunkt bzw. Abholmöglichkeit für Säcke und Co. ist das Gemeindeamt Lans

Wir hoffen wieder auf zahlreiche Teilnehmer:innen, die gemeinsam die Natur von achtlos weggeworfenen Abfällen befreien! Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt.

Als kleines Dankeschön laden wir alle fleißigen Aufklaubler:innen danach auf eine Jause um 16.00 Uhr beim Gasthof Walzl ein.



Öffnungszeiten:

Gemeindeamt Lans und Bürgerservice:
Montag: 07.30-12.30 und 16.00-18.00 Uhr
Dienstag, Donnerstag, Freitag: 07.30-12.30 Uhr
Mittwoch: kein Parteienverkehr

Kontakt:

Tel: +43 (0)512 377 378
Fax: +43 (0)512 377 378-4
Mail: gemeinde@gemeinde-lans.at
www.gemeinde-lans.at



Informationen der Gemeinde Lans

Leerstandsabgabe

Um dem Leerstand entgegenzuwirken, hat das Land Tirol per 1. Jänner 2023 mit dem Tiroler Freizeitwohnsitz- und Leerstandsabgabegesetz eine Abgabe auf leerstehende Wohnungen eingeführt. Alle Objekte, die nicht als Wohnsitz verwendet werden und für sechs Monate (oder länger) leer stehen, sind abgabepflichtig. Die Leerstandsabgabe ist eine Selbstbemessungsabgabe: Alle Abgabepflichtigen müssen von sich aus jährlich bis zum 30. April (erstmalig bis 30. April 2024) eine Meldung an die Gemeinde machen, wenn sie Eigentümer:in eines abgabepflichtigen Objektes sind.

Ausnahmen müssen glaubhaft gemacht werden:

- Objekte, die nicht gebrauchstauglich oder nutzbar sind;
- Im Gebäude befinden sich nur zwei Wohnungen, wobei die Eigentümer:innen des Gebäudes in einer der Wohnungen ihren Hauptwohnsitz haben;
- Das Objekt wird für gewerbliche, land- und forstwirtschaftliche oder berufliche Zwecke verwendet (z. B. Ordinationen, Büros, Kanzleien, Privatzimmervermietung und Geschäftslokale);
- Das Objekt kann von den Eigentümer:innen aus gesundheitlichen oder altersbedingten Gründen nicht mehr als Hauptwohnsitz verwendet werden;
- Das Objekt kann trotz geeigneter Bemühungen über einen Zeitraum von mindestens sechs Monaten nicht zum ortsüblichen Mietzins vermietet werden;
- Das Objekt ist betriebstechnisch notwendig, oder es handelt sich um Wohnungen im Rahmen land- und/oder forstwirtschaftlicher Betriebe sowie Dienst- und Naturalwohnungen;
- Für das Objekt besteht ein zeitnaher Eigenbedarf.

Reisepass, Personalausweis und ID Austria

Die Ausstellung von Reisedokumenten ist – neben der BH Innsbruck – auch im Gemeindeamt Lans möglich. Im Zuge der Beantragung eines Reisedokumentes kann auch die ID Austria (Nachfolgefunktion der Handysignatur) ausgestellt werden. Diese Ausstellung ist ein Serviceangebot der Gemeinde und erfolgt gebührenfrei. Für die Ausstellung von Reisedokumenten und der ID Austria ist grundsätzlich ein Termin unter der Nummer 0512 377 378 zu vereinbaren.

Unterlagen für die Erstausstellung eines Reisedokumentes:

- Geburtsurkunde und Staatsbürgerschaftsnachweis im Original
- Persönliches Erscheinen der Person, für die das Reisedokument beantragt wird
- Foto, welches den Passbildkriterien entspricht und nicht älter als 6 Monate ist

Unterlagen für die erneute Ausstellung eines Reisedokumentes:

- Alter Reisepass oder Personalausweis (im Falle des Verlustes: Verlustanzeige durch die Polizei)
- Bei Änderungen gegenüber dem alten Reisedokument wird ein Nachweis über die Änderungen (im Original) benötigt, z. B.: bei Namensänderung eine Heiratsurkunde, bei Eintragung des akademischen Grades die Verleihungsurkunde
- Persönliches Erscheinen der Person, für die das Reisedoku-



- ment beantragt wird
- Foto, welches den Passbildkriterien entspricht und nicht älter als 6 Monate ist

Im Fall von minderjährigen Kindern:

Identitätsnachweis der obsorgeberechtigten Person, Nachweis über die Obsorge (Ausnahme: bei aufrechter Ehe mit dem anderen Elternteil), auch ist die Anwesenheit des Kindes erforderlich.

Kosten:

€ 30,00 für einen Reisepass von 2 bis 12 Jahren

€ 75,90 für einen Reisepass ab dem 12. Geburtstag

€ 26,30 Personalausweis von 2 bis 15 Jahren

€ 61,50 Personalausweis ab dem 16. Geburtstag

Es muss mit einer Bearbeitungszeit von bis zu zwei Wochen gerechnet werden.

Grundlagen für die Ausstellung der ID Austria (ohne gleichzeitige Ausstellung eines Reisedokumentes):

- Gültiger amtlicher Lichtbildausweis
- Hauptwohnsitz in Lans
- Österreichische Staatsbürgerschaft
- Mindestalter 14 Jahre
- Persönliches Erscheinen der Person
- Smartphone mit österreichischer Sim-Karte
- Foto, das den Passbildkriterien entspricht und nicht älter als 6 Monate ist

Förderungen

Der Gemeinderat von Lans hat am 9. Oktober 2023 beschlossen, aus budgetären Gründen folgende, bislang freiwillig gewährte Förderungen einzustellen:

Musikschulbeiträge:

Die Gemeinde Lans ist vertraglich an der Landesmusikschule Südöstliches Mittelgebirge in Sistrans beteiligt und trägt anteilig deren Kosten. Für Schüler:innen, die Musikschulen an anderen Orten besuchen wollen, werden keine Gemeindeabdeckungsbeiträge mehr übernommen. Bestehende Zusagen werden bis zum Auslaufen der jeweiligen Vereinbarung erfüllt.

Private Mittelschulen:

Beim Besuch privater Mittelschulen, Gymnasien oder alternativer Schulen (Unterstufe) wurden die dort zu bezahlenden Schulgebühren nach Antrag in Höhe der beim Besuch öffentlicher Mittelschulen von der Gemeinde zu leistenden Beiträge gefördert. Diese allgemeine Förderung wird mit Ende des Schuljahres 2023/24 eingestellt. Bei Vorliegen besonderer Umstände können vom Bürgermeister individuelle Förderungen gewährt werden.

Förderrichtlinie ökologisches Bauen:

Die Förderung nach dieser Richtlinie wird mit 30.06.2024 bis auf weiteres ausgesetzt. Bis dahin eingereichte Anträge können nach Maßgabe der im Haushalt verfügbaren Mittel bewilligt werden.

Besamungsscheine, Kartoffelkäfer, Tierkörperentsorgung:

Die bisher freiwillig erfolgten Kostenübernahmen wurden ab 01.01.2024 eingestellt. Mit der Ortsbauernschaft werden alternative Förderansätze besprochen.

EINE, DIE NEUES WAGT

Sandra Leitner führt als Tochter des Hauses die Sandl's Hofmanufaktur am Kösslerhof in Lans und ist mit ihrem Neukonzept am Bauernhof erfolgreich.

Fotos: Sandra Leitner, Sandl's Hofmanufaktur
Text: Evelin Kammerer



Sandra mit ihren ersten eigenen Hanfpflanzen

Sandra wuchs am Kösslerhof in Lans auf, an ebenjenem Hof, der nach dem zweiten Weltkrieg explodiert war und in den Jahren 1947/48 von ihrem Großvater wiederaufgebaut wurde. Da waren Kühe, Getreide und eine Mühle, mit der ihr Opa Mehl mahlte. Als er 1980 starb, führte der Vater den Hof weiter, über 30 Jahre im Nebenerwerb. Mit seiner Pensionierung wiederum nahm Sandra ihren Heimathof 2012 in Pacht – der Vater arbeitete weiterhin mit großem Einsatz mit. Sandra ist gelernte Drogistin, ausgebildete medizinisch-technische Fachkraft und hatte diese Tätigkeit bis 2010 bei einem Radiologen ausgeübt. 2012 absolvierte sie erfolgreich den landwirtschaftlichen Facharbeiterabschluss in der Abendschule.

Heute ist der Hof mit der Puite ca. vier Hektar groß, und weitere ca. drei Hektar sind zugepachtet. Der Stall ist gerade leer und die Tenne bereits umfunktioniert.

„Wir müssen etwas Neues machen.“

Der Umbruch begann Anfang des Jahres 2021, als Sandras Vater plötzlich erkrankte und absehbar war, dass er nicht mehr so einsatzfähig sein würde wie früher. Es war klar, dass sie die 13 Masttiere nicht weiter halten konnte, doch die Bauernschaft aufzugeben, das kam für Sandra auch keinesfalls infrage. Im Kalender stand, dass im April die Felder zu bestellen waren – aber womit? Mohn, Kräuter und Safran hatten sie aufgrund ihrer Vor-

geschichte als Drogistin immer schon interessiert, so begab sie sich zuerst beim Innovationsberater der Bauernkammer, dann im Internet und schließlich mit Besichtigungen von gleichgesinnten Bauernhöfen auf die Suche.

Im Raum stand auch, bei anderen Projekten einzusteigen, doch im März 2021 entschied sich Sandra, den Kräuter- und Ölsaatanbau auf eigene Faust zu versuchen. Ein Besuch an einem Osttiroler Bauernhof nahm ihr die Angst vor dem Hanfanbau, und so wurde Ende April 2021 zum ersten Mal ausgesät. Im Sommer mussten dann die Tiere verkauft werden, um die Tenne für die nahe Ernte vorzubereiten. Aufgrund der neuen Wirtschaftsweise konnten fast keine Maschinen aus dem Bestand verwendet werden. So blieben die teilweise Neuanschaffung und viel mühevoll Handarbeit nicht aus. Im August 2021 erfolgte die erste Ernte – und die erste Ölpressung, denn dass sie Öl aus den Samen machen wollte, das hatte Sandra von Beginn an vor Augen.

Erfolgsgeschichte mit Gütesiegel

Was wie ein Sprung ins kalte Wasser klingt, war der Start einer selbst auferlegten fünfjährigen Probezeit, in der bereits einiges ausprobiert wurde. Heute gedeiht Sandras Hanf auf 2,5 Hektar Land, Lein auf knapp einem Hektar, Mohn und Lavendel auf jeweils 1000 m². Lein wird „müde“, daher wird besonderes Augen-



Prominentes Öl an einem prominenten Platz: Sandl's prämiertes Hanföl am Mont Blanc

merk auf die Fruchtfolge in Abwechslung mit Hanf, Kartoffeln und Mohn gelegt. Ab Hof werden Hanföl und -samen, Leinöl und -samen ebenso wie Mohnsamen und Mehl aus Lein und Hanf von höchster Qualität verkauft. Im Hofladen finden sich praktischerweise auch Rezepte, ausprobiert und aufgeschrieben von einer weiteren Lanseerin, Stefanie Pyka. Beziehbar sind Sandras Produkte auch über die Bauernkiste und einige Hofläden. Die Expertenjury der Wieselburger Messe prämierte Sandras Öle bereits 2022 mit der Goldmedaille, 2023 gewann sie Silber für das Leinöl und Bronze für das Hanföl. Ebenso war sie 2023 unter den fünf Bestgereichten für den Innovationspreis der Agrarmarketing Tirol.

Ein weiteres großes Ziel wird mit der nächsten Ernte erreicht werden, denn nach der langen „Umstellungsphase“ darf sich der Kösslerhof ab dem Sommer als BIO-Betrieb bezeichnen.

Freuen wir uns auf einen Hauch Provence in Lans, wenn bald wieder Sandras nahezu 2000 Lavendelpflanzen blühen und eine weitere, neue, exotische Superfood-Pflanze in Lans ihre Testphase beginnt! Seien wir gespannt. Viel Erfolg weiterhin und danke für die Einblicke!



Die blühenden Hanffelder des Kösslerhofes in Lans



Das neue Pächterhepaar Gerhard und Claudia Wiggins freut sich schon auf die Arbeit auf der Lanser Alm.

Almleben

Neue Pächter auf der Lanser Alm

Alle Jahre wieder.... Kathi, die den Betrieb im Jahr 2022 hervorragend geführt hatte, konnte wegen eines sehr freudigen Ereignisses die nächste Saison nicht mehr bestreiten. Oliver und Lisa hatten 2023 mit viel Freude übernommen. Leider mussten sie aber aufgrund gesundheitlicher Herausforderungen für die kommende Saison absagen. So wurde der Almbetrieb 2024 wieder einmal ausgeschrieben. Anfang Februar konnte dann mit dem neuen Pächter der Vertrag unterschrieben werden.

Gerhard Wiggins wird heuer zusammen mit seiner Frau Claudia die Lanser Alm bewirtschaften. Gerhard ist mit sieben Geschwistern in einer Hirtenfamilie in Nassereith aufgewachsen. Claudia und er haben sich 1982 auf einer Alm kennengelernt. Sie haben drei gemeinsame Kinder, die bei Bedarf unterstützen werden, und "bisher" zwei Enkel. Die letzten 22 Jahre war Gerhard im Ehrwalder-Mieminger Gebiet als Hirte und Hüttenpächter beschäftigt. Dadurch hat er viel Erfahrung gesammelt bei Mensch und Tier, ist naturverbunden und tierlieb. Viele Jahre haben Claudia und er auch gemeinsam die Gastwirtschaft einer Alm betrieben, welche wesentlich größer ist als die Jausenstation Lanser Alm.

Gerhard und Claudia freuen sich sehr auf die neue Herausforderung in einem neuen Gebiet. Und wir freuen uns, dass wir mit Gerhard und Familie ein herzliches, bodenständiges und erfahrenes Team auf unserer schönen Alm haben!

Text: Hannes Partl
Foto: privat



Tel: +43 676 5946926
E-Mail: alm.tirol@gmail.com



Foto links:

Jubilare und Ehrengäste, v.l.: Major Christian Meischl, Major Thomas Saurer, Landeshauptmann Anton Mattle, Alt-LH Alois Partl, 95, Alt-LH Wendelin Weingartner, Alt-Bgm. Peter Riedmann, 85, Bürgermeister Benedikt Erhard, 70.

Fotos unten:

Empfang beim Isserwirt vor prachtvoller Kulisse



Hannes Partl moderierte den Abend, souverän wie immer.



Miteinander feiert es sich leichter

Drei Jubilare luden zu einer gemeinsamen Geburtstagsfeier

Am 13. Jänner 2024 fand eine besondere und daher eindrucksvolle Feier im Gasthof Isserwirt in Lans statt.

Vizebürgermeister Hannes Partl begrüßte neben den drei Jubilaren Bgm. Benno Erhard (70), Alt-Bgm. Peter Riedmann (85) und Altlandeshauptmann Alois Partl (95) auch illustre Gäste: den Tiroler Landeshauptmann Anton Mattle und den Alt-Landeshauptmann Wendelin Weingartner, ebenso wie die Bürgermeisterin der Partnergemeinde Montan, Monika Delvai-Hilber, und die Bürgermeister des Planungsverbandes.

Die Feier fand im Beisein der Familien, der Gemeinderät:innen und der Vertreter:innen der Vereine statt. Wir gratulieren allen nachträglich!



Ließen den Kollegen hochleben: Martin Wegscheider, Tulfes, Markus Peer, Ampass, Hannes Piegger, Sistrans, Herbert Schafferer, Rinn, Monika Delvai, Montan, Anton Mattle, LH und Alt-Bgm. von Galtür, Hannes Strobl, Aldrans, Andreas Danler, Patsch, mit Benno und Marlies Erhard

e⁵-Team neu

Lans ist eine der elf e⁵-Auditgemeinden Tirols 2024, und das e⁵-Team unter neuer Leitung sucht Interessierte zur Verstärkung

In unserer Gemeinde ist das e⁵-Team bereits seit vielen Jahren fixer Bestandteil. Durch die regelmäßige und kontinuierliche Arbeit des e⁵-Teams werden Energie- und Klimaschutzmaßnahmen aufgezeigt, umgesetzt und die Ergebnisse mit anderen Tiroler Gemeinden im e⁵-Netzwerk diskutiert. So stellt sich die Gemeinde Lans dieses Jahr auch wieder dem vierjährig stattfindenden Audit, wo der Fortschritt anhand des e⁵-Maßnahmenkatalogs durch eine standardisierte Evaluierung bewertet wird. Sie dient der eigenen Kontrolle des Fortschrittes, sichert die Vergleichbarkeit zwischen allen e⁵-Gemeinden Österreichs und liefert eine fundierte Einstufung als Gemeinde, wo es bis zu fünf „e“ zu erreichen gibt. Im Jahr 2020 schaffte die Gemeinde Lans bereits zwei „e“ - in diesem Jahr könnte das dritte folgen.

Das e⁵-Team in Lans stellt sich neu auf

Garant für diesen Erfolg war die unermüdliche und fachkundige Arbeit unseres e⁵-Teamleiters Gerhard Halder. Durch viel Eigenengagement und Überzeugung zum Thema *Energie* konnte Gerhard in den vergangenen Jahren sehr vieles bewegen, wofür wir ihm als e⁵-Team sowie auch seitens der Gemeinde Lans sehr herzlich danken wollen!

Mit Ende 2023 hat sich Gerhard entschieden, die Teamleitung zurückzulegen, und so freut es mich, dass ich, Martin Hauer, mich nun als frisch gewählten Teamleiter des e⁵-Teams vorstellen darf. In dem Sinne, dass Veränderung auch immer die Chance eines Neustarts in sich birgt, will das e⁵-Team nun neu durchstarten und sich im Rahmen einer internen Klausur die Arbeitsschwerpunkte für die nächsten Monate und Jahre erarbeiten. Unser Energieleitbild wird hier als Ausgangsbasis dienen, wir wollen dabei auch wieder stärker auf die Einbindung der Bevölkerung setzen und so relevante Themen, die uns alle täglich betreffen und voranbringen, aufgreifen.

Bei dieser Gelegenheit möchte das e⁵-Team bei der Lanser Bevölkerung auch wieder zur aktiven Teilnahme aufrufen:

Das e⁵-Team sucht wieder Verstärkung!

Wir freuen uns über alle, die sich in unserer Gemeinde für die Themen Umwelt, Nachhaltigkeit, Energie und Mobilität interessieren und sich aktiv in unsere Arbeit einbringen möchten. Insbesondere würden wir uns auch wieder über weibliche Verstärkung im Team freuen!



Martin Hauer

e⁵-Beauftragter der Gemeinde Lans
+43 664 200 3125
hauer_martin@hotmail.com

April bis Dezember 2024

Programm für Lanser Senior:innen

Dienstag, 16. April 2024

Kaffeekränzchen Vogelhütte

um 14.30 Uhr bei der Vogelhütte, mit Abholservice

Dienstag, 21. Mai 2024

Kaffeekränzchen

um 14.30 Uhr im Lanner Treff, mit Abholservice

Mittwoch, 05. Juni 2024

Ganztagesausflug Kloster Marienberg – Burgeis – Oberer Vinschgau

Für alle Lanser:innen ab 60 Jahren mit BM Benno Erhard
Treffpunkt: Dorfmitte, 07.30 Uhr / Rückkehr: ca. 19.30 Uhr
Anmeldung bis 17.05.2024 im Gemeindeamt

Dienstag, 18. Juni 2024

Bergfrühstück auf der Hinterhorn Alm

Abfahrt um 08.30 Uhr
Treffpunkt: Dorfmitte
Anmeldung bis 15.6.2024

Juli 2024

Sommerpause

Mittwoch, 21. August 2024

Ausflug Laponesalm – Mühlendorf im Gschnitztal mit Einkehr

Abfahrt um 08.30 Uhr
Treffpunkt: Dorfmitte
Bus: € 10,00
Anmeldung bis 18.08.2024

Dienstag, 17. September 2024

Kaffeekränzchen

14.30 Uhr im Lanner Schützenraum

Dienstag, 15. Oktober 2024

Kaffeekränzchen

14.30 Uhr im Lanner Schützenraum mit Kurzvortrag von HPTM Christian Meischl "Geschichte Tirols in Wort und Bild"

Dienstag, 19. November 2024

Törggelen Vogelhütte

14.30 Uhr Vogelhütte, mit Abholservice

Dienstag, 3. Dezember 2024

Nikolauskranzchen

14.30 Uhr im Lanner Treff, mit Abholservice

Anmeldung für den Abholservice und für die Ausflüge:

Barbara: 0680 1187779
Inge: 0664 9327857



Der 15-jährige Lanser Paul Socher, zweifacher Medaillengewinner im Kunstbahnrodeln bei den Youth Olympic Games 2024

ZWEI MEDAILLEN BEI DER JUGENDOLYMPIADE

PAUL SOCHER

Text: Paul und Michael Socher
Foto: ÖOC/Michael Meindl

Lans blickt auf einige erfolgreiche Kunstbahnrodler zurück: Armin Frauscher (u.a. Bronzemedaille Doppelsitzer bei der Weltmeisterschaft in Oberhof im Jänner 2023), Florian Tanzer (7. Platz bei der YOG 2020), Otto Mayregger (9. Platz bei der Olympiade 1988).

Im Jänner 2024 erweiterte Paul Socher, 15 Jahre alt, mit seiner erfolgreichen Teilnahme bei den Youth Olympic Games (YOG) in Gangwong, Südkorea die Liste der Lanser Medaillen im Kunstbahnrodeln.

Paul Socher wuchs in Lans auf, spielte einige Jahre Fußball beim SV Aldrans und später beim SV Sistrans. Durch seinen jüngeren Bruder Patrick (13) wurde Paul auf den Rodelsport aufmerksam und startete im Dezember 2019 mit dem Training auf der Kunsteisbahn Igls. Er fand schnell Gefallen an der Geschwindigkeit, interessierte sich für die Rodeltechnik. Die Trainings im Winter im Eiskanal Igls bzw. im Sommer das Kraft- und Konditionstraining absolvierte er hochmotiviert und mit Begeisterung. Seine Trainer:innen unterstützten ihn auf dem Weg zum Erfolg

durch fundiertes Feedback nach jedem Trainingslauf. Nach einiger Zeit kamen die ersten Erfolge bei nationalen Rennen und die Möglichkeit auf Trainingslager auf deutschen Kunsteisbahnen. Seit der Wintersaison 2022/23 konnte Paul auch bei internationalen Rennen aufzeigen und die Saison mit einem dritten Platz im U18 Gesamtweltcup beenden. Eines der Teilrennen fand bereits auf der Olympiabahn von 2018 in Pyeongchang in Südkorea statt. Auf dieser Strecke fand Paul nach wenigen Trainingsläufen schnell eine gute Linie und fühlte sich auf der Bahn wohl.

Nach intensivem Sommertraining 2023 startete Paul gut in die Wintersaison 2023/24 und gewann die österreichinterne Qualifikation für die Jugendolympiade (YOG). Bei der alle vier Jahre stattfindenden YOG sind Jugendliche von 14 bis 17 Jahre in allen olympischen Wintersportarten startberechtigt. Am 13. Jänner hob der Flieger nach Südkorea ab. Dort fanden wenige Trainingsläufe im olym-

pischen Eiskanal statt, in denen Paul mit guten Zeiten überzeugte. Wenige Tage vor dem großen Rennen erfuhr er, dass ihm überraschenderweise die Ehre zuteil wurde, gemeinsam mit der Eisschnellläuferin Jeannine Rosner die österreichische Fahne bei der Eröffnungszeremonie zu tragen.

Den ersten Lauf brachte Paul mit Bestzeit ins Ziel!

Am Vortag des Einzelwettbewerbes stimmte Paul mit Hilfe der Trainer seine Rodel auf die vorhergesagten Wetterbedingungen ab und machte sich am 21. Jänner gut vorbereitet, allerdings etwas aufgereggt, zum entscheidenden Wettkampf auf. Den ersten Lauf brachte er mit Bestzeit ins Ziel.

Interview

Paul, wie fühlte es sich an, als Führer und damit nach allen Konkurrenten, in den zweiten Lauf zu starten? *Nach den Trainings war mir klar, dass ich vorne mitmischen kann, aber mit einer Laufbestzeit habe ich nicht gerechnet. Deshalb war ich*

etwas nervös. Nach Absprache mit den Trainern und erneutem Polieren der Rodelschienen startete ich voll konzentriert in den zweiten Lauf, mit dem Ziel einen Podestplatz im Endklassement zu erreichen.

Wie verlief der zweite Lauf aus deiner Sicht? *Erneut gelang mir ein guter Lauf mit nur wenigen kleinen Fehlern, mit dem ich auf dem zweiten Gesamtplatz landete, mit nur 0,185 Sekunden Rückstand auf den älteren Südtiroler Leon Haselrieder – für mich ein super Ergebnis, das bei der anschließenden Siegerehrung mit einer Silbermedaille belohnt wurde.*

Wie hast du deine zweite Medaille errungen? *Drei Tage später fand der Teamwettbewerb statt, wo eine Dame, ein Herr und ein Doppelsitzer als Staffel teilnehmen. Am Ende der Bahn muss jeder Schlitten ein sogenanntes Touchpad treffen, welches den Start des nächsten Teammitglieds freigibt. In diesem Bewerb konnte das österreichische Rodelteam (Paul Socher, Marie Riedl und Doppelsitzer Johannes Scharnagl/Moritz Schiegl) den dritten Gesamtrang belegen und ich damit eine weitere Medaille mit nach Hause bringen.*

Nach der Rückkehr aus Südkorea wurde der beeindruckende Erfolg der jungen österreichischen Rodler:innen gemeinsam gefeiert. Aber die Verschnaufpause war nur kurz, weil für Paul gleich wieder fleißiges Trainieren und weitere Rennen in Europa am Programm standen. Nach einer kurzen Trainingspause im März wird sich Paul bei den Sommertrainings schon auf die nächste Wintersaison vorbereiten, in der er dann bei den Junioren startberechtigt ist und auch dort wieder tolle Ergebnisse erzielen möchte.

Wir gratulieren Paul im Namen der Gemeinde Lans und wünschen ihm weiterhin alles Gute!



Klemens Heinrich Halder OPraem Gedanken an einen Ordensmann, Priester und Seelsorger

† 21. Oktober 2023

Klemens arbeitete, bis es nicht mehr ging, und wenige Wochen darauf, am 21.10.2023, starb er. Kräftig war er nie, dafür aber bereit, überall einzuspringen, wohin ihn sein Abt rief. In Lans war er gleich viermal (1975/76, 1988, 1995-1999 und 2009-2011). In Sistrans wirkte er als Pfarrer von 2004 bis 2011, dann war er Vikar im Seelsorgeraum bis 2014. Seine letzte Wirkungsstätte bis zu seinem Tod war im Stift Wilten das Amt des Priors. Im Seelsorgeraum dürfte er einigen auch als Verfasser der lesenswerten Serie der Geschichte Wiltens im „Stift Wilten aktuell“ in Erinnerung sein, Ausfluss seiner Tätigkeit als Archivar und Bibliothekar des Stiftes.

Er war still, fleißig, oft hartnäckig, alles andere als ein Showmaster. Arme, Hilfsbedürftige, Flüchtlinge waren ihm

wichtig. Er tat für die Gemeinschaft des Stiftes und in den Pfarren, was er konnte. Als er Lans 1999 verließ, setzte er noch im kommenden Verbund mit Sistrans gegen den Organisten die erste Sonntagsmesse im Monat als Familienmesse um 10.00 Uhr durch. Überforderung und nicht erfüllbare Erwartungen, darunter hat er wohl oft gelitten. Unterschätzt und unverdient geringgeschätzt, das war oft sein Los.

Ich weiß um sein stilles Bemühen, seine Bescheidenheit, seine Glaubwürdigkeit und sein Gebet. Wir sind ihm zu großem Dank verpflichtet.

Text: Hannes Hager,
Pfarrökonom und Pfarrgemeinderat
Foto: Reinhold Sigl

FC PATSCHERKOFEL



Spielplan der Kampfmannschaft

Datum	Spiel	Zeit	Spielort
Fr. 05.04.2024	FCP: Ötz/Sautens	19 Uhr	TOTAL Arena Patsch
Fr. 19.04.2024	FCP: Sellrain	19 Uhr	TOTAL Arena Patsch
Fr. 03.05.2024	FCP: Wilten	19 Uhr	TOTAL Arena Patsch
Fr. 10.05.2024	FCP: Imst IB	19 Uhr	TOTAL Arena Patsch
Mi. 29.05.2024	FCP: Navis	19 Uhr	TOTAL Arena Patsch
Fr. 07.06.2024	FCP: WSG Tirol 1C	20 Uhr	TOTAL Arena Patsch

Sonstige Termine

Fr. 07.06.2024	Saisonabschlussfeier	ab 16 Uhr	TOTAL Arena Patsch
Sa. 29.06.2024	ÖLI/Turl Gedenkturnier		TOTAL Arena Patsch

Neue Praxis am Scheibweg

Dr. Veronika Hörbst

Die Allgemein- und Integrativmedizinerin Veronika Hörbst-Wiesmüller hat die vormalige Hausarztpraxis im Scheibweg stilbewusst umgebaut und im Januar neu eröffnet. Sie hat uns in ihre hellen und einladenden Räume zu einem Gespräch geladen.

Veronika, du bist viele Jahre als Ärztin tätig. Was hat dich bewogen, gerade in Lans eine Ordination zu eröffnen?

Mich interessiert die soziale Komponente des Arztberufes. So wollte ich immer schon praktische Hausärztin werden, die Menschen vom Baby bis ins hohe Alter begleitet. Am OP-Tisch zu stehen und nicht mitzubekommen, wie es danach mit ihnen weitergeht, das ist nicht mein Ding. Ich habe medizinische Erfahrungen im Amazonas, in Wien und in London gemacht, wollte bei "Ärzte ohne Grenzen" arbeiten. Doch mit Familie und drei Kindern ging das nicht. Heute ist es für mich extrem schön, in der Mitte des Dorfes meiner Kindheit eine Praxis zu führen, umgeben von dieser großartigen Natur. Gleichzeitig kann ich das, was bei uns wächst und angebaut wird, einordnen und als Heilmittel verwenden: all die Kräuter auf den Wiesen, aber auch das Leinöl, Hanfsamen oder die Kartoffeln, die im Dorf auf Bauernhöfen produziert werden. Ich möchte hier einen aktiven Beitrag leisten und in ein Netzwerk einbringen, das zusammenhängt: Ernährung - Lebensweise - Gesundheit.

Du bist Allgemein- und Integrativmedizinerin. Auf welche Behandlungsweisen hast du dich besonders spezialisiert?

Bei mir bekommen die Menschen grundsätzlich jene Behandlung, die für sie geeignet ist. Dabei arbeite ich immer nach dem Grundsatz einer individualisierten Medizin: Nicht jeder Mensch ist gleich, und so wirken auch Medikamente nicht bei allen gleich. Oft spielen andere Ursachen eine Rolle, und die spüre ich auf. Zur Verfügung stehen mir zusätzlich zur Schulmedizin, zum Beispiel moderne Labordiagnostik inklusive genetischer Tests, Infusionsmedizin oder Kuren nach F.X. Mayr. Besonders spezialisiert habe ich mich auf die chinesische Medizin. Es gibt z. B. „kalte“ und „warme“ Magenschmerzen, die in der TCM ganz unterschiedlich



Zwei Lanserinnen – ein Team: Die Ärztin Veronika Hörbst-Wiesmüller mit ihrer Ordinationsassistentin i.A., Daniela Schapfl, Foto: Evelin Kammerer

behandelt werden. Meine Ausbildung in westlicher Kräutertherapie nach TCM lehrt mich, mit heimischen Pflanzen zu arbeiten, die ich ganz klassisch pharmakologisch einordnen kann, zusätzlich die Wirkweise ihrer Inhaltsstoffe zu kennen, also ob sie entzündungshemmend, schmerzlindernd, usw. wirken. Außerdem biete ich Akupunktur an, z. B. im Fall von Migräne oder Gastritis. Bei manchen Patient:innen „schießt“ laut TCM die Leber auf den Magen und verursacht eine Entzündung. Das passiert unter anderem, wenn Stress zu Erkrankung führt. Die Leber in der TCM ist wichtig für den harmonischen Fluss der Emotionen. Wenn Menschen beim Autofahren viel schimpfen, dann sind sie Lebertypen - denen schießen die Emotionen in den Kopf und das erzeugt Schmerzen. So verstehe ich, wie ich deren Migräne aus einem anderen Blickwinkel behandeln kann.

Du schreibst in einem Artikel, dass bei Allergien schon lange vor deren Ausbruch die Diversität der Bakterien im Darm signifikant abnimmt. Wie stellen wir uns den Zusammenhang vor, und was können Allergiker:innen tun?

Allergien werden durch blühende Gräser ausgelöst, also jetzt im Frühling, oder durch eine Katze im Haus, usw. Wenn wir uns z. B. die Pollenallergie anschauen, dann ist es so, dass Pollen aufgrund der Umweltschadstoffe in der Luft immer aggressiver werden. Auf der anderen Seite wissen wir, dass Allergien und der Darm zusammenhängen. Ein ganzes System beschützt uns davor, dass Dinge in den Körper kommen, auf die er allergisch reagiert. Dazu gehören die Magenschleimhaut, die Bakterien,

das Blut, die Hautzellen (oder Epithelzellen) und schließlich das Immunsystem, wo die "Soldaten" stehen, die mit einer Immunantwort gegen diese Stoffe reagieren. Der Darm ist so wichtig, weil 80 % des Immunsystems im Darm zu finden sind. Dort wird unser Immunsystem ausgebildet, indem es lernt, was gut ist und was böse ist. Wenn der Darm nicht gut funktioniert, kommt es zu einer falschen Informationsübertragung. Die "Soldaten" marschieren los, obwohl eigentlich nichts zu tun wäre. Das nennt man „hyperreaktiv“, es passiert, wenn die Barriere nicht mehr gut funktioniert, was bei Allergiker:innen der Fall ist. Mit Akupunktur oder einer Behandlung des Darms kann ich diesen Menschen helfen.

Was tun zur Vorbeugung von Allergien bei Kindern?

Babies bekommen bei der Geburt von der Mutter Antikörper und Teile des Mikrobioms übertragen. Das stärkt ihr Immunsystem – stillt die Mutter und hat sie einen guten Darm – profitiert das Kind enorm davon. Außerdem hat man herausgefunden, dass Kinder, die nahe an Bauernhöfen leben, genau wie hier in unserem Dorf, weniger zu Allergien neigen. Einer der Gründe ist, dass durch mehr Keime auch mehr Diversität herrscht, und das tut dem Immunsystem gut. Dann kommt der Faktor Ernährung hinzu: Wir essen oft falsche Dinge, die für die Ernährung von Kindern einfach zu fett, zu süß sind und zu viele Zusatzstoffe enthalten. Wir essen zu schnell, zu viel, zu spät, kombiniert mit wenig Bewegung. Dieser Mix ist für den Darm ganz schlecht. Wenn dann noch viele Antibiotikatherapien in der Kindheit hinzukommen, werden die guten Bakterien im Darm zusätzlich zerstört. Wer all dies im Blick hat, hilft, das Allergierisiko bei Kindern zu minimieren. Aber auch für erwachsene Allergiker:innen gibt es Möglichkeiten, Allergien in den Griff zu bekommen.



PRAXIS FÜR ALLGEMEIN & INTEGRATIVMEDIZIN

DR. HÖRBST VERONIKA

Scheibweg 38, 6072 Lans
+43(0)512 20 48 45
praxis@drhoerbst.at
www.drhoerbst.at

Termin nach Vereinbarung
Wahlärztin

VERANSTALTUNGEN IN LANS

MÄRZ

Datum	Veranstaltung	Zeit	Veranstalter	Wo
Fr 22.03.2024	Literarisches Duett - Buchempfehlungen	18.00-18.45	Kulturdreh	Lanner Treff
So 24.03.2024	Palmsonntagsmesse mit Palmsegnung	08.30	Pfarre Lans	Palmsegnung beim Walzlkreuz, Palmprozession und Festmesse in der Pfarrkirche
Do 28.03.2024	Abendmahlfeier am Gründonnerstag	19.30	Pfarre Lans	Pfarrkirche Lans
Fr 29.03.2024	Kinder- und Familienkreuzweg	14.15	Pfarre Lans	Pfarrkirche Lans
Sa 30.03.2024	Karsamstagsmesse mit Chor Cantiamo	20.30	Pfarre Lans	Pfarrkirche Lans
So 31.03.2024	Ostersonntagsfestmesse mit Speisensegnung	10.00	Pfarre Lans	Pfarrkirche Lans

APRIL

Sa 06.04.2024	Flurreinigung	14.00	Gemeinde Lans	Gemeindegebiet
Fr 12.04.2024	Oberes Feld 2 - Präsentation des Projekts, Kauf- und Mietberatung	18.00	Gemeinde Lans, WE	Turnsaal VS Lans
Sa 13.04.2024	Zaubershow für Kinder mit Kaffee und Kuchen	15.00	Kulturdreh, SV Lans	Aula, Turnsaal
Di 16.04.2024	Kaffeekränzchen Vogelhütte	14.30	Seniorenteam Lans	Vogelhütte Lans
So 21.04.2024	Erstkommunionfeier mit Agape	10.00	Pfarre Lans	Pfarrkirche Lans, Drehscheibe
Sa 27.04.2024	Frühjahrskonzert in der Drehscheibe	20.00	Musikkapelle	Turnsaal, Aula

MAI

Sa 04.05.2024	Jugendtreff	18.00-21.30	Kulturdreh	Aula VS Lans
So 05.05.2024	Florianimesse der FF Lans zum 130-jährigen Bestandsjubiläum	10.00	Pfarre Lans, FF Lans	Pfarrkirche Lans
Di 07.05.2024	Bittgang zur Huisenkapelle mit Bittmesse	19.00	Pfarre Lans	Pfarrkirche Lans
Do 09.05.2024	Festmesse Christi Himmelfahrt	08.45	Pfarre Lans	Pfarrkirche Lans
So 19.05.2024	Pfingsten - Festmesse	08.45	Pfarre Lans	Pfarrkirche Lans
Di 21.05.2024	Kaffeekränzchen	14.30	Seniorenteam	Lanner Treff
Mi 22.05.2024	Platzkonzert der MK Lans	20.00	Musikkapelle	Aula, Montan Platz
Do 30.05.2024	Fronleichnamfeldmesse beim Isser und Prozession	08.45	Pfarre Lans	Pfarrkirche Lans
Fr 31.05.2024	Letzte feierliche Maiandacht und Abendmesse	18.25	Pfarre Lans	Pfarrkirche Lans

JUNI

Mi 05.06.24	Ganztagesausflug Kloster Marienberg, Burgeis	07.30-19.30	Seniorenteam	Treffpunkt: Dorfmitte
F/S 07./08.06.24	Firmung	17.00/09.30	Pfarre Lans	Stiftskirche Wilten
Sa 15.06.2024	Handy-Fotografie-Workshop für Jugendliche ab 11 J.	10.00-12.00	Kulturdreh	Lanner Treff
Mi 26.06.2024	Platzkonzert beim Moosbauer mit der MK Mils	20.00	Musikkapelle	Moosbauer

BEI PITTTL TRANSPORTE IN LANS

Kostenlosen Tank-Chip abholen und 3 Cent/Liter* sparen!



Premium-Diesel B0 ist ein Hochleistungskraftstoff und sorgt durch eine rückstandsfreie Verbrennung dafür, dass die Einspritzdüsen und Zuleitungen von modernen Motoren frei von Ablagerungen bleiben.

Mit unserem Tank-Chip tanken Sie in Lans Premium-Diesel bequem und bargeldlos, die Zahlung erfolgt per Lastschrift.

* Für private und gewerbliche Kunden
Öffnungszeiten Tankstelle: täglich 0-24 Uhr
Nur Dieselmotoren

www.pittl-transporte.com

Pittl Transporte GmbH
Römerstraße 229
6072 Lans

Tel: +43 512 37 72 84
Fax: +43 512 37 72 84-4
office@pittl-transporte.com

PITTL

www.pittl-transporte.com Transporte GmbH
Transporte • Dieseltankstelle* • Kranarbeiten • Lagerungen